

**Tagesordnung I Punkt 8.1 der öffentlichen Sitzung am 16.11.2006**

Vorlage Nr. 06-F-25-0037

**AKW Biblis muss vom Netz**

**- Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP vom 16.11.2006 -**

Die Stadtverordnetenversammlung stellt fest, dass die Vereinbarung zum Ausstieg aus der Atomenergie zwischen der Bundesregierung und den Energieversorgungsunternehmen vom 14.Juni 2000 nach wie vor Gültigkeit besitzt. Danach werden Biblis A und Biblis B wie dort vereinbart abgeschaltet.

Die Stadtverordnetenversammlung geht davon aus, dass das Bundesumweltministerium den Antrag der RWE auf Übertragung von Produktionsmengen nach Recht und Gesetz entscheiden wird.

Die Stadtverordnetenversammlung erwartet

- von den Entscheidungsträgern auf Landes- und Bundesebene, dass die Blöcke A und B stillgelegt bleiben bis alle Sicherheitsauflagen erfüllt sind. Damit wird dem Sicherheitsbedürfnis der Bevölkerung – und hier insbesondere auch der Wiesbadener Bevölkerung Rechnung getragen.

-, dass der sichere Betrieb der Kernkraftwerke höchste Priorität hat und in der Atomaufsicht Bund und Länder vertrauensvoll zusammen wirken.

---

**Beschluss Nr. 0570**

Der gemeinsame Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP vom 16.11.2006 betr.

Biblis muss vom Netz

wird angenommen.

Dem Magistrat  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2006

**Dieser Beschluss ist in das Beschluss-  
management aufgenommen.**

Thiels  
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat  
-16-

Wiesbaden, .11.2006

Dezernate IV + VIII  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Diehl  
Oberbürgermeister